



**Berliner
Medizinhistorisches
Museum der Charité**

Prof. Dr. med. Thomas Schnalke
Direktor des Museums

Charitéplatz 1
10117 Berlin
www.bmm.charite.de

Tel. +49 30 450 536077
Fax +49 30 450 536905
thomas.schnalke@charite.de

Körper trifft Seele: 28. Lange Nacht der Museen

Programm des Berliner Medizinhistorischen Museums der Charité

Am Samstag, dem 29. Januar ist es soweit: erstmalig in 2011 und insgesamt zum 28. Mal startet die „Lange Nacht der Museen“. Rund 70 Einrichtungen sind von 18.00 bis 02.00 Uhr dabei. So auch wieder das Berliner Medizinhistorische Museum der Charité (BMM) auf dem Campus Mitte.

Dem Leben auf der Spur

Rund 1.400 Objekte auf 800 m² Ausstellungsfläche zeigt die Dauerausstellung „Dem Leben auf der Spur“. Sie führt die Besucher unter anderem vom Anatomischen Theater durch den Sammlungssaal des Pathologen sowie durch die Labore des 19. und 20. Jahrhunderts in einen historischen Krankensaal.

Charité. 300 Jahre Medizin in Berlin

Weiterhin ermöglicht das Museum in dieser Nacht nochmals Einblicke in das spannende Kapitel der Entwicklung Berlins als Stadt und medizinischer Kosmos: Die am 27. Februar endende Sonderausstellung „Charité. 300 Jahre Medizin in Berlin“ informiert über die großen medizinischen Herausforderungen, zentrale medizinische Persönlichkeiten und Forscherleistungen aus drei Jahrhunderten Medizin in Berlin.

Körperprojekt Corpus

Die stimmungsvolle historische Hörsaalruine des BMM wird in dieser Nacht zur Bühne und präsentiert ein choreografisches Körperprojekt des Jungen Deutschen Theaters (dt). Sieben Jugendliche setzen sich gemeinsam mit dem Schauspieler Bernd Moss mit eigenen und gesellschaftlichen Körperbildern auseinander.

LangeNachtGewinnspiel

Ein weiteres Highlight bietet das BMM mit seiner Beteiligung am neuen mobilen „LangeNachtGewinnspiel“ in Form einer Museen-Schnitzeljagd. Es ist als Mini-Website konzipiert, so dass Besitzer von internetfähigen Smartphones daran teilnehmen können. Das BMM ist eines von zehn ausgewählten Museen, in denen die Fragen zu diesem Suchspiel beantwortet werden können. Die Teilnehmer müssen in mindestens drei dieser Museen jeweils drei Fragen richtig beantworten, um an der Verlosung der Hauptgewinne teilzunehmen. Zusätzlich gibt es Sofortgewinne. Das LangeNachtGewinnspiel ist für die Nutzer kostenlos und werbefrei. Infos unter: www.langenachtspiel.de/web .

Ausstellungskataloge

Im Ausgangsbereich erhalten die Besucher kostenfrei aktuelle Zeitschriften. Gegen eine kleine Spende gibt das Museum zudem Veröffentlichungen und Kataloge zu den Ausstellungen der letzten Jahre ab.

Ein Verpflegungscamp sorgt vor der Hörsaalruine für warme Speisen und Getränke.

Online Tickets und das komplette Programm gibt es auf www.lange-nacht-der-museen.de. Informationen auch auf www.bmm.charite.de.